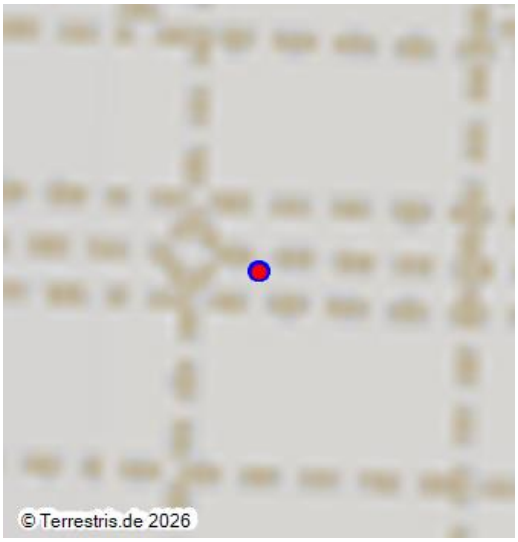
# Grabstätte der Familie Clouth auf dem Melatenfriedhof

## Grab der Unternehmerfamilie der Kölner Clouth-Werke

Schlagwörter: Familiengrab, Grabmal, Grabeinfriedung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Köln
Kreis(e): Köln
Bundesland: Nordrhein-Westfalen




Grab der Familie Clouth (Clouth-Werke / Gummiwarenfabrik AG Franz Clouth) auf dem Kölner Friedhof Melaten (2025). Die Grabstätte auf der so genannten "Millionenallee" wurde 1904 von dem Bildhauer Rudolf Bosselt (1871-1938) gestaltet.
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel

Das repräsentative Familiengrab Clouth auf dem Kölner Melatenfriedhof befindet sich auf der so genannten „Millionenallee“. Es wurde 1904 von dem Bildhauer Rudolf Bosselt gestaltet.

### Die Familie Clouth

Auf den Unternehmer und Pionier der Gummiverarbeitung Franz Julius Albertus Clouth (1838-1910) geht die 1862 gegründete Rheinische Gummiwarenfabrik AG Franz Clouth zurück, die nach Übernahmen noch bis 2003 bestehenden „Clouth-Werke“ in Köln-Nippes.

### Das Familiengrab

Nachdem Franz Clouth am 7. September 1910 unerwartet in seiner werksnahen Villa verstorben war, wurde er auf Melaten begraben. Die Grabstätte der Familie Clouth auf der später so genannten „Millionenallee“ war bereits 1904 angelegt worden. Gestaltet wurde das Familiengrab von dem Bildhauer und Medailleur Paul Gustav Rudolf Bosselt (1871-1938), der ab 1903 als Professor und Interimsdirektor an der Kunstgewerbeschule Düsseldorf wirkte und Mitbegründer des Deutschen Werkbunds war.

Bei der imposant-repräsentativen Grabstätte der Familie Clouth handelt es sich um ein zeitgenössisches Familiengrab in Form einer steinernen Wand, die von zwei eckigen Säulen eingefasst wird. Auf diesen stehen zwei geflügelte Engelsfiguren, die jeweils einen Kranz halten. Die rahmenden Säulen münden zur Grabfläche hin in zwei niedrigen Pfeilern, die wiederum in zwei steinerne Pflanzkästen übergehen. Auf der Fläche vor dem Grabmal ist ein bronzener Lorbeerkranz in den Boden eingelassen. Der obere Mauerstein trägt in Versalien den Familienamen *CLOUTH* über einem schlichten Kreuz. Eine bronzene Tafel im unteren Teil des Grabmals führt die Namen der hier beerdigten Angehörigen der Familie auf.

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2025)

### Internet

www.stadt-koeln.de: Friedhof Melaten (abgerufen 24.04.2025)
www.stadt-koeln.de: Friedhofsplan (PDF-Datei, 313 kB, abgerufen 24.04.2025)
melaten.de: Franz Clouth (abgerufen 25.04.2025)
de.wikipedia.org: Rudolf Bosselt (abgerufen 24.04.2025)

Literatur

**Leitner, Günter (2003):** Friedhöfe in Köln. Mitten im Leben. S. 84, Neumarkt.

**Priebe, Ilona (2009):** Friedhof Melaten. Vom Leprosenhaus zur Millionenallee. (Entdecker-Touren.) Köln.

Grabstätte der Familie Clouth auf dem Melatenfriedhof

**Schlagwörter:** Familiengrab, Grabmal, Grabeinfriedung
**Straße / Hausnummer:** Aachener Straße / Melaten MA
**Ort:** 50931 Köln - Lindenthal
**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege
**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Kein
**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung
**Historischer Zeitraum:** Beginn 1904
**Koordinate WGS84:** 50° 56 22,11 N: 6° 55 9,53 O / 50,93948°N: 6,91931°O
**Koordinate UTM:** 32.353.815,82 m: 5.645.155,87 m
**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.564.660,57 m: 5.645.316,13 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Grabstätte der Familie Clouth auf dem Melatenfriedhof“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356257 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**